

SPU – Shared Production Unit

Lieferanten Management



Supply Chain Management

2017

Ein Entwicklungs- und Produktionsverbund mit fünf Standorten



Shared Production Unit

ca. 2.100 Mitarbeiter
ca. 290 Mio. € Umsatz

Carl Zeiss Jena GmbH

Jena
840 Mitarbeiter
ca. 180 Mio. € Umsatz (gesamt CZJ)

Carl Zeiss CMP GmbH

Göttingen
280 Mitarbeiter
ca. 50 Mio. € Umsatz

Carl Zeiss Spectroscopy GmbH

Jena
80 Mitarbeiter
ca. 30 Mio. € Umsatz

Carl Zeiss Suzhou Co., Ltd.

Suzhou, China
100 Mitarbeiter
ca. 30 Mio. € Umsatz

Carl Zeiss Jena GmbH

Oberkochen
440 Mitarbeiter

JV Zeiss BelOMO

Minsk, Belarus
350 Mitarbeiter

Vision and SPU Aspiration

**Sind die Basis für das SPU
Lieferanten Management
Programm ...**

... und das
Lieferanten Management
unterstützt die
SPU Aspiration.

10 grundsätzliche Richtlinien für die SPU Lieferkette



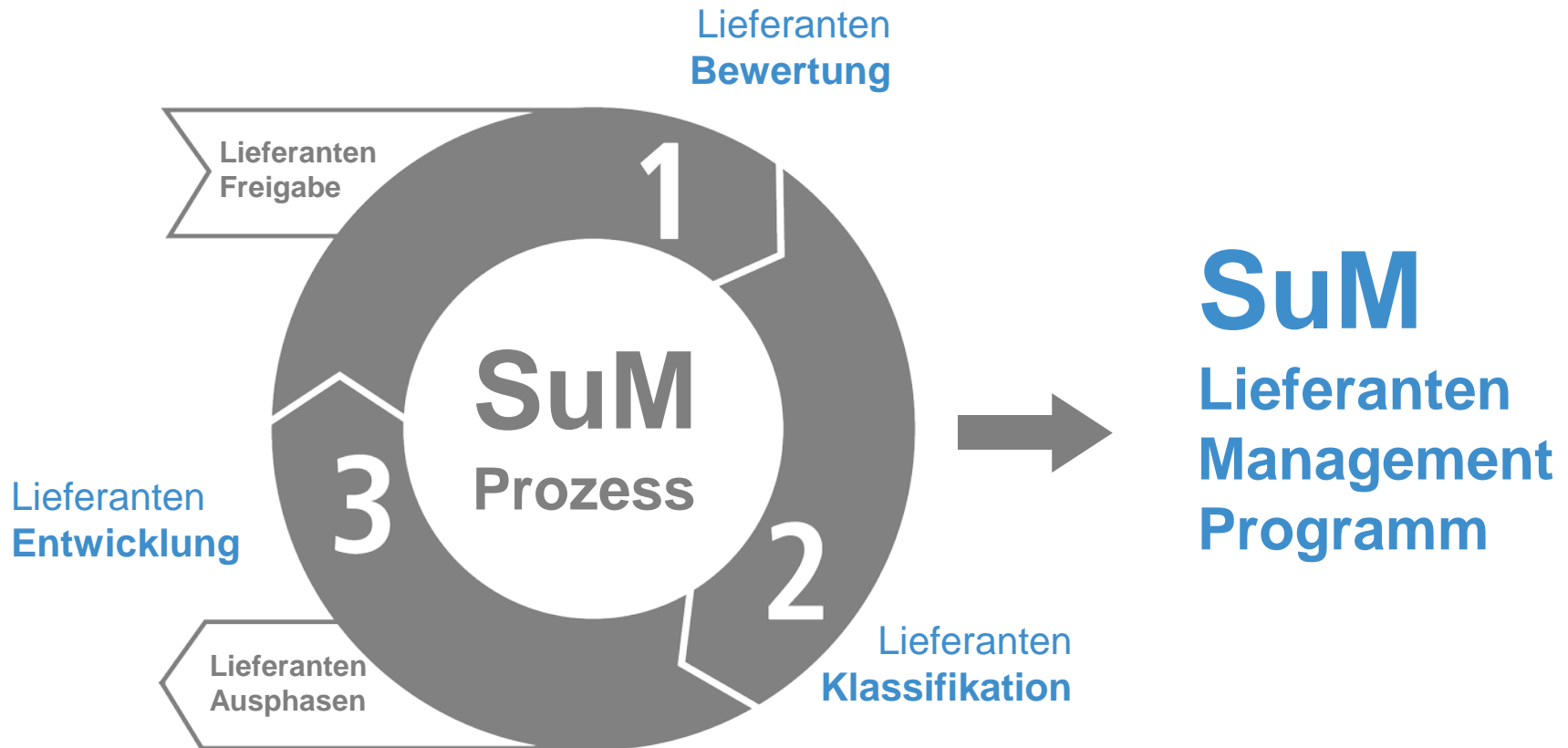
SPU Strategische Hebel

SCM Richtlinien

1 Kernkompetenzen	▶ Ergänzung unserer eigenen Kernkompetenzen mit dem Know-How der Lieferanten
2 Prozesse	▶ Umsetzung des Lieferanten Management Prozesses, um die Kundenanforderungen zuverlässig an die Lieferanten und Unterlieferanten zu transferieren
3 Performance	▶ Erfüllung qualitativer und logistischer Anforderungen (Lieferzeit, -treue) zu jeder Zeit
4 Kostenbewusstsein	▶ Kosten und deren kontinuierliche Reduzierung sind die entscheidenden Faktoren der Lieferantenauswahl
5 Flexibilität	▶ Management von Marktschwankungen durch flexible Strukturen
6 Ethische Grundsätze	▶ Die Voraussetzung für das erfolgreiche Management von Lieferantenbeziehungen ist die Integrität unserer eigenen SCM Mitarbeiter und deren Entscheidungen auf Basis objektiver Kriterien.
7 Globale Präsenz	▶ Die globale Präsenz der Lieferanten ist vorteilhaft für die Unterstützung Fertigungsstandorte
8 Nachhaltigkeit	▶ Kontinuierliches Investment der Lieferanten in Produkt- und Prozessinnovation garantieren Zukunftsfähigkeit . Frühes erkennen von Risiken und deren Management muss garantiert sein.
9 Vertrauen und Offenheit	▶ Gegenseitiges Vertrauen in gemeinsame Entscheidungen und Vereinbarungen sind die Basis zur Schaffung eines Klimas zum offenen Meinungs-austausch
10 Logistik	▶ Management von logistischen Anforderungen über die gesamte Lieferkette

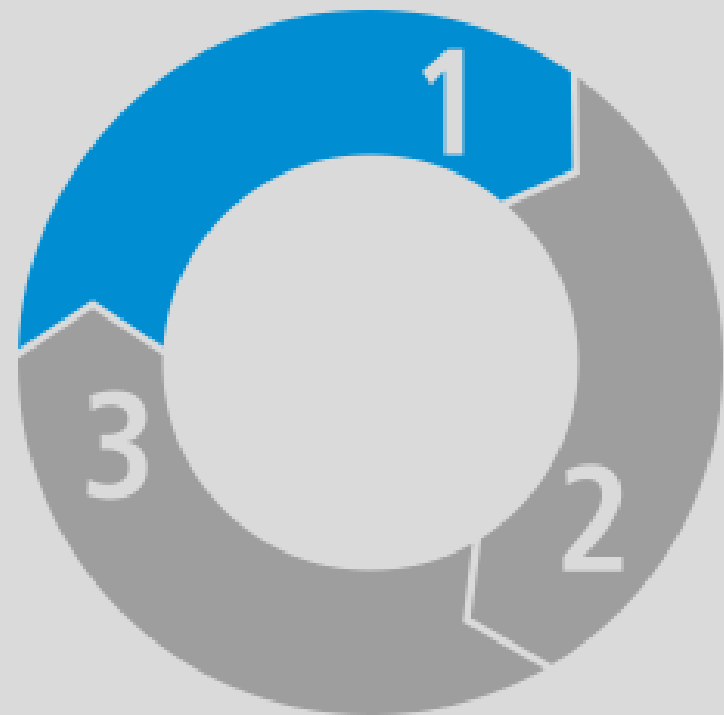
Drei Kern-Elemente des SuM

Bewertung – Klassifikation – Entwicklung



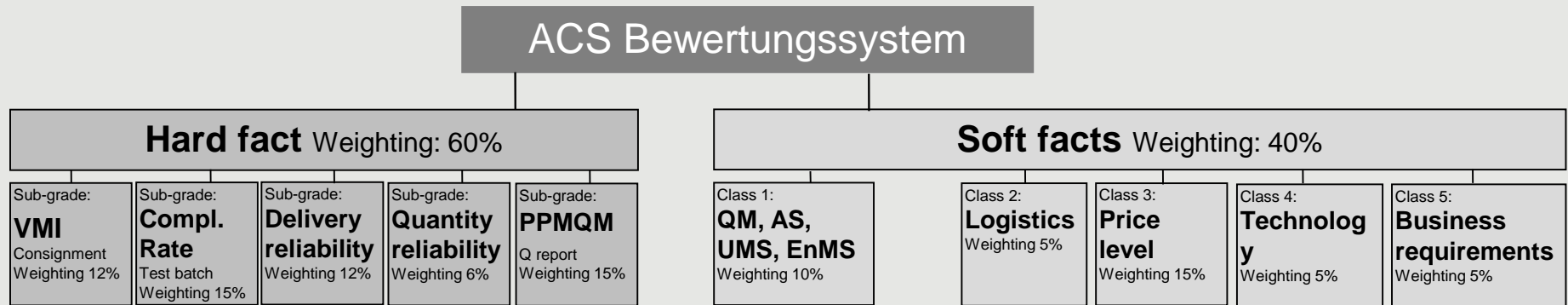
1

Lieferanten Bewertung



1 Bewertung

SPU Lieferanten Bewertung basierend auf SAP



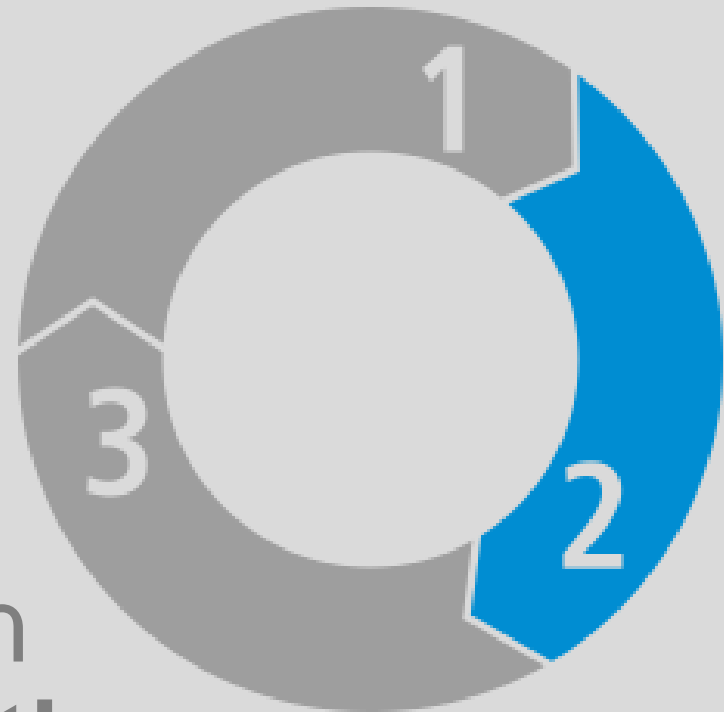
Legend:

- VMI Vendor Managed Inventory
- QPI Quality performance indicator (grade) of the test batch
- PPMQM Parts per million on basis of defects from Q reports
- N Note
- G Weighting

Note: If one of the sub-grades is 0 (not evaluated), the corresponding weighting is removed from the denominator!

2

Lieferanten Klassifikation

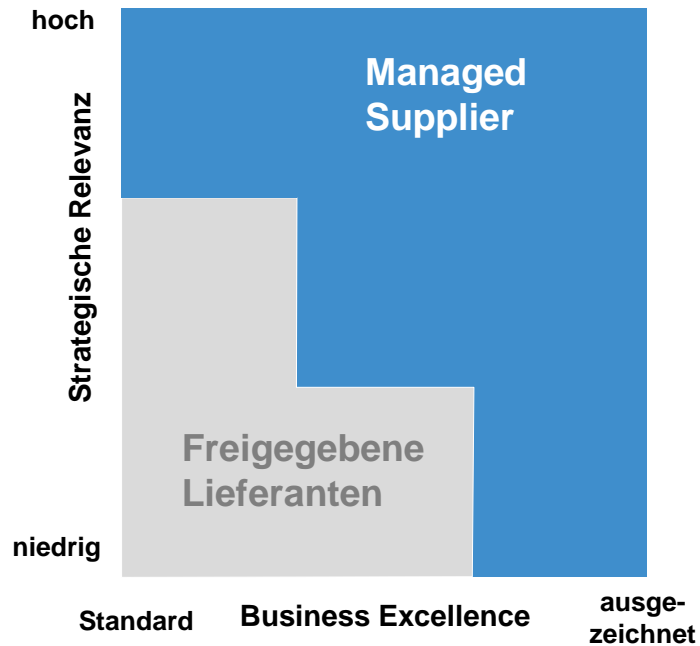


2 Klassifikation

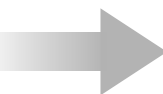
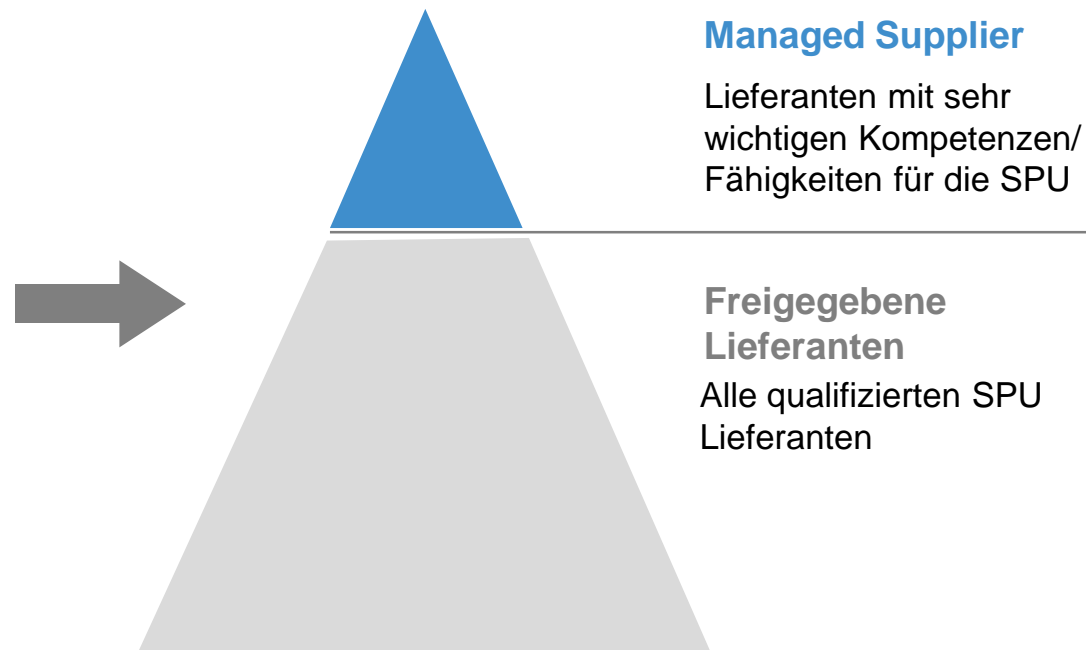
Fokussiert auf Managed Supplier (Vorzugslieferanten)



Lieferanten Selektion **Matrix**



Ziel Lieferanten **Struktur**



Jeder Lieferant mit einem Umsatz > 150 TEUR* und vorhandenen vertraglichen Regelungen ist in obiger Matrix abgebildet

* Aktueller oder potentieller Umsatz in 5 Jahren

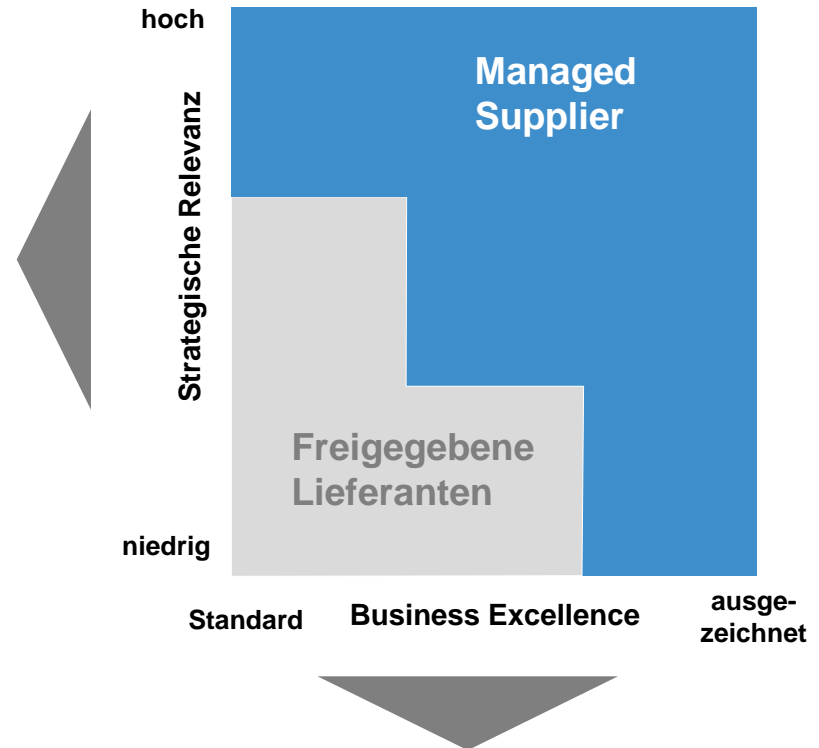
2 Klassifikation

Strategische Relevanz und Business Excellence basierend auf Kriterien



Strategische Relevanz

- Komplementär zu den SPU Kernkompetenzen
- Strategischer Fit zwischen Lieferanten und SPU
- Entwicklungspotential und -fähigkeiten des Lieferanten zur Stärkung der Kooperation



Business Excellence

- Qualitätsstandards: Audit Ergebnis ≥ 80
- Liefertreue – A Bewertung ≥ 90 für pünktliche Lieferung und Qualität, wenn B Bewertung, vereinbartes Verbesserungskonzept
- Preisentwicklung und Gesamtkosten

3

Lieferanten Entwicklung



3 Entwicklung Lieferanten Management Module berücksichtigen die Aspekte der Supply Chain



3 Entwicklung

7 Vorteile für Managed Supplier

